



**BAUVERBAND**  
MECKLENBURG-VORPOMMERN E.V.

**PRESSEINFORMATION** vom 20. November 2017

## **START für die Qualifikation zum Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister in Mecklenburg-Vorpommern**

Fast 10 Jahre ist es her, dass der Landesinnungsverband des Bauhandwerks Mecklenburg-Vorpommern einen Vorbereitungslehrgang auf die Meisterprüfungen im Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-Handwerk anbot und durchführte.

Am Freitag, dem 17. November 2017 war es so weit. Zehn motivierte Handwerker, die aus Überzeugung und ihrem persönlichen Qualitätsanspruch den Meisterbrief in ihrem Handwerk erwerben wollen, starteten im Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Schwerin mit der Vorbereitung auf die Prüfungen.

Seit der Novellierung der Handwerksordnung 2004 ist u. a. das Gewerk des Fliesen-, Platten- und Mosaiklegers als zulassungsfreies Handwerk erklärt worden. Seit der Aufhebung der Meisterpflicht ist zwar die Zahl der Betriebe stark gestiegen, die Ausbildungszahlen sanken jedoch drastisch. Durch die fehlende Meisterqualifikation arbeiten auf den Baustellen viele Ein-Mann-Betriebe ohne jegliche Ausbildung. Sie bieten ihre Leistungen zu niedrigen Preisen an, weil sie u. a. nicht an den Bau-Mindestlohn gebunden sind.

Durch die klare Bekennung zum Prinzip „Qualität durch Qualifikation“ setzen sich die zukünftigen jungen Meister freiwillig auf die „Schulbank“ und liefern damit einen Nachweis hoher Qualitätsansprüche und setzen ihre berufliche Zukunft auf ein sicheres Fundament. Hier besteht der Wunsch nach Wiedereinführung der Meisterpflicht, damit wieder faire Preise und nachhaltige Beschäftigung auf den Markt kommen.

Der Vorsitzende der Fachgruppe Fliesen-, Platten- und Mosaikleger im Bauverband M-V e.V., Herr Dipl. Bau-Ing. (FH) Henrik Puck begrüßt diese Initiative und Durchführung des Meistervorbereitungskurses in Mecklenburg-Vorpommern. Als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-Handwerk (HWK Schwerin) begegnen ihm vielerorts unsachgemäße Ausführungen dieser Handwerksleistung. Diesem dauerhaften Qualitätsverlust gilt es entgegen zu wirken.

Noch haben Interessenten die Möglichkeit, sich zum Vorbereitungslehrgang anzumelden. Ihre Ansprechpartnerin hierfür ist **Frau Petra Höftmann**,  
**Tel.: 0385 7418-220 oder [petra.hoefmann@bauverband-mv.de](mailto:petra.hoefmann@bauverband-mv.de)**

Auch im Internet unter: [www.bauverband-mv.de](http://www.bauverband-mv.de)